



Maximal drei Klicks bis zum Ziel

■ **Delbrück (sf).** Modern und übersichtlich – so präsentiert sich der neue Internet-Auftritt der Stadt Delbrück. Über die vier Eingangsportale Bürgerservice, Wirtschaft, Tourismus und die Rubrik „Wir über uns“ können die Besucher 95 Prozent der Themen mit maximal drei Klicks erreichen, erklärt Bürgermeister Werner Peitz stolz mit Dank an die Beteiligten: „Wir sind jetzt 24 Stunden für die Bürger da.“ Der neue Auftritt ist ein Quantensprung im Vergleich zu vorher, betont Reinhard Lübbers vom Hauptamt der Stadt. Auf der Startseite gibt's aktuelle Nachrichten, den Veranstaltungskalender und Links zu Feuerwehr, zum Roten Kreuz, zu Demag oder Katharinenmarkt. Unten links befinden sich die Kontaktdaten – dies wiederholt sich auf jeder angeklickten Seite, so dass die Benutzer immer den richtigen Namen mit der richtigen Telefonnummer und E-mail-Adresse dem Anliegen zuordnen können. Es können zahlreiche Formulare runtergeladen oder direkt übers Netz ausgefüllt und verschickt werden. Attraktiv: Bauplätze mit Bebauungsplänen, Infos zu Büchereien oder Kindergärten, touristische Ziele sogar mit GPS-Daten für regionale Radrouten oder interaktive Branchenbücher für Gastronomie und Wirtschaft, die sich kostenlos eintragen können. Gleiches gilt für die mehr als 300 Vereine aus dem Stadtgebiet. Hotels können online gebucht werden. Und alles barrierefrei. Denn der Auftritt ist in Zusammenarbeit mit Helga Lübbers vom Verein Blickkontakte OWL entstanden und enthält Hilfen für Sehbeeinträchtigte und Sehbehinderte.

Gelungener Auftritt: Ricarda Bade (Delbrücker Marketinggemeinschaft, Demag), Reinhard Lübbers vom Hauptamt der Stadt und Christiane Rolf (v. l.) als Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit, Marketing und Wirtschaftsförderung freuen sich, dass der Internetauftritt der Stadt nun so übersichtlich und modern daher kommt. Viele haben dabei geholfen. Die technische Abwicklung und grafische Gestaltung wurde vom kommunalen Rechenzentrum GKD in Paderborn, der Gemeinschaft für Kommunikationstechnik, Informations- und Datenverarbeitung übernommen, wo die Seite auch gehostet wird. Die Stadt ist Anteilseigner der GKD.

FOTO: SIMONE FLÖRKE

www.stadt-delbrueck.de